

Antrag	Datum:	07.04.2009
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Prof. Dr. Norbert Ulfig (für die FDP-Fraktion): LED-Technologie für die Straßenbeleuchtung		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
21.04.2009	Hauptausschuss	Vorberatung
06.05.2009	Bürgerschaft	Entscheidung
28.05.2009	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	
	Vorberatung	
10.06.2009	Bürgerschaft	Entscheidung

- zurückgezogen am 26.08.2009

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. zu prüfen, inwieweit es sinnvoll ist, die LED-Technologie für die Straßenbeleuchtung in der Hansestadt Rostock einzusetzen.
2. zu prüfen, inwieweit diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der Universität Rostock erfolgen kann.

Das Ergebnis ist der Bürgerschaft in Form einer Informationsvorlage noch im Jahr 2009 vorzulegen.

Sachverhalt:

Eine LED-Straßenbeleuchtung kann nicht nur die Umwelt schonen. Durch die geringe Leistungsaufnahme und die lange Lebensdauer können auch die Kosten gesenkt werden.

Mittlerweile liegen erste Konzepte aus andren Städten vor. Beispielsweise aus Düsseldorf:

„Energieeffizienz und Klimaschutz sind für die Stadtwerke Düsseldorf mehr als politische Schlagwörter – als Energiedienstleister sehen wir uns in der Verantwortung, innovative Energietechnologien in unseren Alltag zu integrieren.“

So haben wir beispielsweise Konzepte für die Stadtbeleuchtung erarbeitet und Wege gefunden, das energiesparende Licht der LED für den öffentlichen Verkehrsraum wirtschaftlich zu nutzen und dabei die Umwelt zu schonen.

Als Ergebnis einer gemeinsamen Forschungs- und Technologiearbeit mit der Fachhochschule Südwestfalen, der Firma Stadtfeld und der Landeshauptstadt Düsseldorf haben wir im Dezember 2007 die erste LED-Straßenbeleuchtung für einen kompletten Straßenzug in Deutschland installiert.“

Quelle: http://www.swd-ag.de/download/beleuchtung_led.pdf

Prof. Dr. Norbert Ulfig
Fraktionsvorsitzender